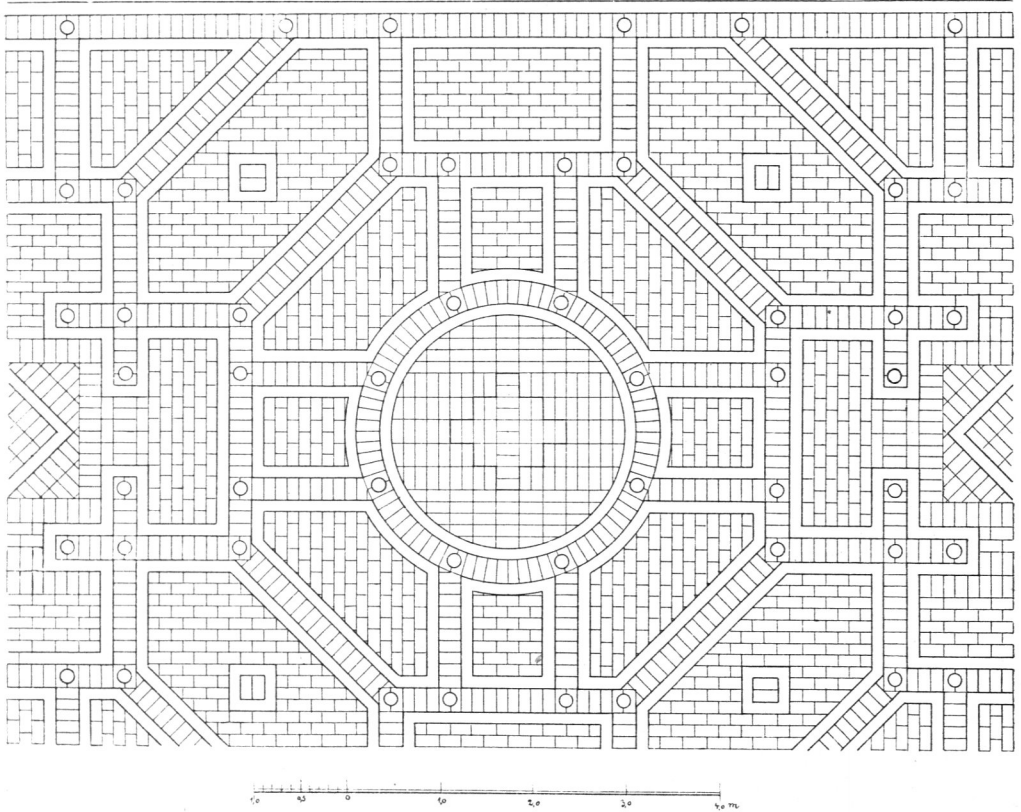


welche mittels eines Ventilators einzupressen und durchzujagen ist. Bei der Kleinheit der Oeffnungen wird aber die Reibung und Abkühlung der Luft eine zu große und der Zweck in nur sehr unvollkommener Weise zu erreichen sein. Man tut deshalb besser, nach Fig. 30 zunächst unter dem Fußboden durch  $\frac{1}{2}$  Stein starke Wägen kleine Kanäle von etwa 25 cm Weite und 15 cm Höhe zu bilden, diese mit einfacher oder doppelter Dachsteinlage abzudecken und darüber endlich einen Estrich- oder

Fig. 28.



Fußboden im Palazzo Farnese zu Caprarola.

Fliesenfußboden anzuordnen. Auch für römische und russische Bäder ist ein derartiger Fußboden geeignet.

1 qm flachseitig in Sand verlegtes Ziegelpflaster mit ausgehoffenen Fugen beansprucht 33 Stück Ziegel und 3<sup>1</sup> Mörtel; 1 qm ebenfolches hochkantiges Pflaster 56 Ziegel und 11<sup>1</sup> Mörtel; 1 qm flachseitiges mit 12 mm starker Mörtelbettung 33 Stück Ziegel und 17<sup>1</sup> Mörtel; 1 qm ebenfolches hochkantiges 56 Ziegel und 23<sup>1</sup> Mörtel.

#### b) Fußböden aus Zement- oder Kunststeinfliesen.

Bei den im Inneren der Häuser verwendeten Zementfliesen sind langsam bindender Zement und Sand die Hauptbestandteile. Gute Platten müssen einem hohen Druck ausgesetzt werden und eine Zeitlang unter Wasser erhitzen. Die Güte dieser Zementfliesen ist eine außerordentlich verschiedene. Die gewöhnlichen haben nach außen ein feineres Korn und sind bei 2,5 bis 5 cm Stärke selten in ganzer

20.  
Materialien-  
bedarf.

21.  
Beschreibung.